

## Netzwerk für Niederdeutsch im Land Brandenburg

### Präsidentin des Landtags Brandenburg

Landtagsabgeordnete von SPD und Linken mit einzelnen Anträgen zum Niederdeutschen

Landtagsbeschluss 6/1902/B

Mundartgruppen vertreten im Brandenburgischen Kulturbund.

Seit 2014 eigenständiger Landesverein **Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V.**

Dachverband der niederdeutschen Sprachgruppe

Mitglieder kommen vor allem aus dem Norden des Landes: Prignitz, Uckermark, Havelland, Barnim und Fläming

Vom Land mit 50 000 € jährlich finanziert /Landeshaushalt

### Ministerpräsident des Landes Brandenburg

Ministerium für Wissenschaft Forschung und Kultur

**Referat 14:** Zuständig mit einem Mitarbeiter für Sorben, Niederdeutsch und Minderheiten

Seit Anfang 2018: *Vereinbarung des Landes Brandenburg mit der niederdeutschen Sprachgruppe*

Das Land bekennt sich darin zum Plattdeutschen und eröffnet den Niederdeutschsprechern Wege für die Förderung

### Arbeitsgemeinschaft Niederdeutsch:

- 2015 am Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur gebildet
- Interministerielles Gremium, das einzelne praktische Fragen behandelt, um das Niederdeutsche in den Regionen zu fördern.
- Vertreten sind Plattfreunde aus den Regionen und Ministerien, die sich 1-2mal jährlich auf Einladung des MWFK treffen

## Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen Teil II